

Umwelttipp: Umweltfreundlicher rauchen und vaperen

Wie umweltverträglich sind Zigarette und E-Zigarette im Vergleich? Die kurze Antwort: Es ist vor allem eine Frage der Produktion und der Entsorgung.

27 Prozent der Menschen in der Schweiz über 15 Jahren rauchen regelmässig. Der Rohstoff dafür – Tabak – wächst in Monokulturen auf grossen Plantagen. Gemäss der Weltgesundheitsorganisation WHO fallen dafür jedes Jahr bis zu 200'000 Hektar Wald zum Opfer. Die eingesetzten Pestizide belasten Luft und Boden.

Die WHO geht davon aus, dass weltweit jährlich bis zu 6,25 Billionen Zigaretten geraucht werden. Rund zwei Drittel davon landen als Kippen in der Natur, wo vor allem die Filter Spuren hinterlassen. Sie bestehen aus dem Kunststoff Celluloseacetat. Zerfällt dieser in seine Teilchen, gelangen rund 7000 Chemikalien in die Umwelt. Deren Zersetzungsprozess in Gewässern, Wiesen und Wäldern dauert Jahre, und die Schäden sind enorm. So tötet zum Beispiel eine achtlos weggeworfene Kippe pro Liter Wasser die Hälfte aller Wasserflöhe und Fische. Das Nikotin einer einzelnen gerauchten Zigarette hat bereits in 1000 Litern Wasser einen negativen Effekt.

Und die rauchfreie Alternative? In die Produktion der Akkus fürs Vapern fliessen Rohstoffe wie Lithium, Kobalt, Aluminium und Kupfer. Verbrauchte E-Zigaretten gelten deshalb als Elektroschrott. Der Abbau von Rohstoffen ist immer mit Umweltbelastungen verbunden, und so ist es umso wichtiger, die Wertstoffe mit Recycling im Kreislauf zu halten. Der aktuelle Trend in Richtung Einweg-E-Zigaretten steht dazu im Widerspruch. Laut Sens E-Recycling, der Betreiberin eines gesamtschweizerischen Rücknahmesystems für elektrische und elektronische Geräte, könnten allein mit dem Lithium aus allen weggeworfenen E-Vapes pro Jahr 1200 Batterien für E-Autos hergestellt werden.

Fazit: Raucherinnen und Vaper schützen die Umwelt durch richtiges Entsorgen – Kippen gehören in den Müll und verbrauchte E-Vapes ins Recycling. In Opfikon können E-Zigaretten zum Recycling in die Hauptsammelstelle gebracht werden. Für die Entsorgung von Zigaretten gibt es im Opfikerpark Leih-Aschenbecher zum Mitnehmen auf den Rasen und viele Abfallsammler haben oben extra ein Fach für die Entsorgung von Zigaretten.



Sie möchten mehr wissen? Hier finden Sie weitere Informationen:
WWF Blog: [Warum Zigaretten so schädlich für die Umwelt sind](#)
NABU Naturschutzbund Deutschland: [Zigarettenstummel am Strand](#)
SRF-Kassensturz: [Eine Umweltsünde, die süchtig macht](#)
Weltgesundheitsorganisation WHO: [Tobacco and its environmental impact \(Englisch\)](#)

Bereich Umwelt, umwelt@opfikon.ch, September 2023